

Welche Reform(ation) braucht unsere Gesellschaft/Kirche heute?

Do, 23. März 2017, 18.30

Bildungshaus Großrußbach

Schlossbergstraße 8, 2114 Großrußbach

Weinviertelakademie 2017



© Katholisches Bildungswerk Wien/Manfred Zeller

Welche Reform(ation) braucht unsere Gesellschaft/Kirche heute?

Vor 500 Jahren stand die (europäische) Welt in einer Umbruchsphase. Aufgestaute Emotionen, strenge Regelungen, soziale Missstände sorgten in ganz Europa für zunehmenden Widerstand und Veränderungsbestrebungen.

Durch den sogenannten Anschlag der 95 Thesen in Wittenberg hat Dr. Martin Luther diese Energien gebündelt. Die Folge waren religiöse Erneuerungsbewegungen, die rasch auch zu einem politischen Wandel führten, der die Welt verändert hat.

Auch heute befinden wir uns mitten in einer Zeit, in der alte Regelungen nicht mehr tragfähig sind, und Unzufriedenheit sowie Zukunftsängste in der Bevölkerung Österreichs zunehmen. Damit stehen wir vor der Frage, welche Veränderungen unsere Gesellschaft braucht, damit das Leben auch in Zukunft für jede/n lebenswert ist.

Donnerstag, 23. März 2017, 18.30 - 21.00

Begrüßung

Bischofsvikar Weihbischof Stephan Turnovszky
und KA-Nord Vorsitzende Barbara Müller

18.30 **Impulsreferat** Pfarrer Mag. Michael Chalupka,
Direktor der Diakonie Österreich



19.30 Begegnungsmöglichkeit und
Informationsstände der Katholischen Aktion im Foyer

20.00 Podiumsgespräch mit Publikumsbeteiligung
Pfarrer Mag. Michael Chalupka
DI Mag. Stephan Turnovszky, Weihbischof, Bischofsvikar
Dr.ⁱⁿ Veronika Prüller-Jagenteufel, Pastoralamtsleiterin
Moderation: Mag. Michael Ausserer, Chefred. „Der Sonntag“

Musikalische Umrahmung

Kein Teilnahmebeitrag! Freie Spende erbeten!

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **Anmeldung** bis 20.3.2017:
02263/6627, bildungshaus.grossrussbach@edw.or.at

Eine Veranstaltung der KA
im Vikariat Nord
- jährlich seit 1988 in Großrußbach!

getragen von: kfb, KMB, KAB, KJ, KJS, Bildungshaus Schloss Großrußbach,
Katholisches Bildungswerk Wien
und „Der Sonntag“ - die Kirchenzeitung der Erzdiözese Wien.